

## LIGNOVISIONEN

Schriftenreihe des Institutes für Holzforschung (ihf)  
am Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik (MAP)  
an der Universität für Bodenkultur Wien

Band 17



Book series of the Institute of Wood Science and Technology (ihf)  
at the Department of Material Sciences and Process Engineering (DMSP)  
at the University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna

Issue 17

# **Metastudie zur Mobilisierung von Holzreserven aus dem österreichischen Kleinwald**

Systematischer Review von Kleinwaldstudien  
aus fünf Jahrzehnten

## **Meta-study on mobilizing wood resources from the Austrian small scale forest**

Systematic review of small scale forest studies  
from five decades

**Wolfgang Huber**

Diese Arbeit entstammt einer Diplomarbeit aus dem Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, des Instituts für Marketing & Innovation an der Universität für Bodenkultur Wien unter der Betreuung von Herrn ao. Univ. Prof. Dipl.-Ing. Dr. **Peter Schwarzbauer** und Herrn Dipl.-Ing. **Stefan Weinfurter**.

# Kurze Zusammenfassung

Das Problem der Holzmobilisierung aus dem österreichischen Kleinwald war ausschlaggebend für das Entstehen der vorliegenden Studie. Seit jeher versuchte man Strategien zu finden, um die Intensivierung der Kleinwaldbewirtschaftung voranzutreiben. Aufgrund dessen wurden in der Vergangenheit viele empirische Studien durchgeführt. Das Ziel der vorliegenden Arbeit bestand nun darin, einen systematischen Review über den Forschungsstand aus empirischen Kleinwaldstudien zu erstellen, um daraus neue Erkenntnisse für weitere Mobilisierungsschritte gewinnen zu können. Die Literaturrecherche führte zu insgesamt 74 veröffentlichten Studien, in welchen sich die Autoren unter anderem mit der Holzmobilisierung aus dem Kleinwald befassten. Der Analysezeitraum erstreckte sich von 1950 bis einschließlich 2005. Die Studienresultate aus 23 Kleinwaldbefragungen konnten sowohl quantitativ als auch qualitativ erhoben werden. Die metaanalytisch gewonnenen Resultate bestimmten den weiteren Verlauf im systematischen Review. Da nicht alle erforderlichen Daten in quantitativer Form vorlagen, es standen keine Primärdatensätze zur Verfügung, musste in bestimmten Fällen auf ein Rangordnungsverfahren, welches eigens für diesen Zweck entwickelt wurde, zurückgegriffen werden. Einige wichtige Erkenntnisse sind: Die Analyse differenziert nach 4 Waldflächengrößenklassen sowie nach Regionen brachte zum Vorschein, dass die befragten Waldbesitzer auf Mobilisierungsstrategien (z.B. Beratung, Durchforstungsprämie, etc.) höchst unterschiedlich reagierten. So könnte sich z.B. Stockverkauf sowie in weiterer Zukunft auch Vollservice in einigen Regionen durchaus etablieren. Auch im Einschlagsverhalten zeigten sich deutliche Unterschiede innerhalb der Größenklassen. Bemerkenswerterweise nutzten interviewte Waldeigentümer mit weniger Waldfläche in einem 10 jährigen Analysezeitraum durchschnittlich mehr Holz pro Hektar als jene Probanden mit größerem Waldbesitz. Was die Kleinwaldforschung selbst betrifft, ergaben sich Defizite im Bereich der qualitativen Feldforschung. Da der Mensch bzw. seine Einstellung zum eigenen Wald immer mehr im Zentrum des Forschungsinteresses steht, sollten Folgeprojekte verstärkt soziologisch ausgerichtet sein.

Schlüsselwörter: Forstwirtschaft, Kleinwald, Holzmobilisierung, Review, Metaanalyse, Rangordnungsverfahren.

# Short Summary

A significant lack of roundwood mobilised by Austria's small forest owners was the reason for setting off this study. Since many years effective strategies are sought after in order to advance the intensification of small-scale forest management. Thus a large number of empirical studies was carried out in the past decades. The goal of this study was to compile a systematic review of the state of empirical research on Austrian small- scale forestry to enable drawing conclusions and developing strategies in order to increase wood mobilization. Literature search resulted in 74 published studies altogether, that amongst other issues were also concerned with wood mobilization from small forest ownerships. The period of analyses ranged from the year 1950 to the year 2005. Results of 23 out of the 74 studies allowed for qualitative and quantitative analyses. The meta-analytically derived results determined the subsequent systematic review. Due to the non-accessibility of quantitative primary data, source data respectively, a ranking method for analysing the results of the above mentioned studies was developed. Some of the important findings of this study are: The regional differentiation and the differentiation of 4 area size categories for small forest owners appeared to be very useful and revealed that the forest owners' acceptance of various mobilization strategies (e.g. consulting, thinning bonus, etc.) differs widely. Thus, in some regions strategies such as stump sale and third-party full forest service could prove to be successful in the future. Logging activities varied between size classes as well. An insightful detail: Considering a ten year period of analysis, within small forest owners, "really" small forest owners were characterized by a higher felling rate per hectare than "larger" ones. Small-scale forest research has its deficits in qualitative fieldwork. Future studies should be sociologically oriented, because behaviour of individuals is moving into the focus of research interest.

Keywords: Forestry, small-scale forest, wood mobilization, review, meta-analysis, ranking-method.

# **Impressum / Imprint**

Verleger / Publisher:	Universität für Bodenkultur Wien University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna
Herausgeber / Editor:	Alfred Teischinger, Peter Schwarzbauer
Redaktion / Editorial office:	Daniela Romstorfer, Robert Stingl  Institut für Holzforschung (ihf) am Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik (MAP) an der Universität für Bodenkultur Wien  Institute of Wood Science and Technology (ihf) - Department of Material Sciences and Process Engineering (DMSP), University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna
in Kooperation:	Institut für Marketing und Innovation am Department für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität für Bodenkultur Wien
in Co-operation:	Institute of Marketing and Innovation, Department of Economics and Social Sciences, University of Natural Resources and Applied Life Sciences, Vienna
Adresse / Address:	Peter Jordan Straße 82 A - 1190 Wien (Vienna), Austria
Telefon / Telephone: FAX / Telefax:	+43 – (0)1 – 47654 – 4250 +43 – (0)1 – 47654 – 4295
E-mail: Internet:	<a href="mailto:lignovisionen@boku.ac.at">lignovisionen@boku.ac.at</a> <a href="http://www.map.boku.ac.at/lignovisionen.html">http://www.map.boku.ac.at/lignovisionen.html</a>

# Bestellung / Order Form



L I G N O V I S I O N E N Band 17 / Issue 17

**Metastudie zur Mobilisierung von Holzreserven aus dem österr. Kleinwald**  
Systematischer Review von Kleinwaldstudien aus fünf Jahrzehnten



**Meta-study on mobilizing wood resources from the Austrian small scale forest**

Systematic review of small scale forest studies from five decades

ca. 150 Seiten (B5) / Pages (size B5)

Text: in deutscher Sprache / in German language

Zusammenfassung / Summary: in deutscher und englischer Sprache / in German and English language

Das Problem der Holzmobilisierung aus dem österreichischen Kleinwald war ausschlaggebend für das Entstehen des vorliegenden Bandes "Metastudie zur Mobilisierung von Holzreserven aus dem österreichischen Kleinwald". Die Arbeit beinhaltet eine systematische Aufarbeitung von Forschungsergebnissen aus über 70 veröffentlichten empirischen Studien, in welchen sich die Autoren unter anderem mit der Holzmobilisierung aus dem österreichischen Kleinwald befassten. Das Buch vermittelt dem interessierten Leser die Erkenntnisse aus 50 Jahren Kleinwaldforschung in Österreich.

Die Inhalte gliedern sich folgendermaßen:

- Probleme bei der Waldbewirtschaftung
- Durchforstungsrückstände - Problembeusstsein, Barrieren
- Strategien zur Intensivierung der Kleinwaldbewirtschaftung - Bereitschaft, Inanspruchnahme, Barrieren
- Einschlagsverhalten - Motive, Bereitschaft für Mehreinschlag, Barrieren
- Ökonomische Bedeutung sowie Einstellung zum Waldbesitz

An die

Universität für Bodenkultur Wien

Institut für Holzforschung (ihf)

am Department für Materialwissenschaften und Prozesstechnik (MAP)

Tel: +43 (0) 1 47654 4258

Fax: +43 (0) 1 47654 4295

Peter Jordan Straße 82

A-1190 Wien (Vienna), Austria

Ich/Wir bestelle(n) ..... Exemplar(e) der Serie LIGNOVISIONEN Band 17

I/We order ..... copy(ies) of the book series LIGNOVISIONEN Issue 17

Preis / price € 35.-- (plus Versandkosten / plus mailing costs)

Titel, Vorname /  
Degree, First Name .....

Nachname /  
Surname .....

Firma oder Institut /  
Company or Institute .....

Adresse / Address .....

.....

UID-Nr. / VAT-Nr. .....

Email .....

Anmerkung / Remark .....

.....

Datum / Date

.....

Unterschrift / Signature